

Niederschrift Nr. 14

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wrohm
am Donnerstag, 16. Juni 2016, im Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend sind:

Herr Jens Lahrnsen als Vorsitzender
Herr Armin Jautelat
Herr Dirk Ehlers
Herr Renke Gosch ab 20.10 Uhr
Herr Martin Doose ab 19.40 Uhr
Herr Lex Glüsing
Herr Claus Langeloh
Frau Meike Glüsing
Frau Heidemarie Fink

Von der Verwaltung:

Frau Swantje Herzberg als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um die Tagesordnungspunkte

8. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüros für den Kindergarten
11. Beratung und Beschlussfassung über die kurzfristige Beschäftigungen zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Der Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

10. Grundstücksangelegenheiten hier: Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb eines Grundstückes
11. Beratung und Beschlussfassung über die kurzfristige Beschäftigungen auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung über die Niederschriften Nr. 12 vom 17.03.2016 und vom 21.04.2016
3. Mitteilungen
4. Mitteilung und Genehmigung von über-und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.08.-31.12.2015

5. Sachstandsbericht der Teilfortschreibung des Regionalplanes Sachthema Windenergie
6. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
7. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
8. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüros für den Kindergarten
9. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

10. Grundstücksangelegenheiten hier: Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb eines Grundstückes
11. Beratung und Beschlussfassung über die kurzfristige Beschäftigungen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Herr Hans Herrmann Schmager weist auf ein Ortsschild hin, welches nicht mehr richtig befestigt ist. Gemeindevertreter Lex Glüsing wird sich kümmern.

Herr Manfred Petersen klärt die Gemeindevertretung über den aktuellen Sachstand seiner Verkaufsabsicht für Südergeest 23 auf. Er teilt mit, dass es einen Kaufinteressenten gibt, der auch Interesse an dem umliegenden Gemeindeland hat. Der Bürgermeister bittet um Hergabe eines entsprechenden schriftlichen Angebotes.

Herr Thomas Behrens fragt an, ob er die Sandkiste auf dem Spielplatz in der Oesterkoppel auffüllen darf. Die Gemeindevertretung begrüßt dies und bedankt sich für die freiwillige Arbeitsleistung.

Herr Marc Struve fragt nach dem Sachstand der Sanierung der Brücke in Altenfähre. Der Bürgermeister erläutert den aktuellen Sanierungsstand und die notwendigen Arbeiten.

TOP 2. Genehmigung über die Niederschriften Nr. 12 vom 17.03.2016 und vom 21.04.2016

Beschluss:

Die Niederschriften Nr. 12 vom 17.03.2016 und vom 21.04.2016 werden genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3. Mitteilungen

Der Bürgermeister teilt Folgendes mit:

- Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung.

- Es wurde beschlossen, dass Amtsblatt als 14tägige Ausgaben beizubehalten. Rechtsverbindliche Bekanntmachungen der Einladungen und Satzungen werden jedoch zukünftig über das Internet bekannt gegeben.
- Beim Amt wurde über das Diakonische Werk eine hauptamtliche Flüchtlingskoordinatorin, Frau Wendt, eingestellt.
- Die Bürgerbüros sind seit dem 31.03.2016 wieder geöffnet.
- Die Gemeinden und das Amt müssen sich auf höhere Schulgastbeiträge einstellen.
- Aktueller Sachstand zur Schließung des Geldautomaten der Raiffeisenbank Heide. Es gibt noch keine abschließende Entscheidung.
- Am 31.03.2016 fand der Umwelttag statt.
- Am 21.04.2016 fand eine gemeinsame Sitzung der Gemeinden Dellstedt, Süderdorf und Wrohm zu der Erweiterung des Kindergartens um eine Familiengruppe statt.
- Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Beteiligten für die Arbeiten auf dem Friedhof.
- Nach diversen Sanierungsarbeiten wurde das Schwimmbad am 08.06.2016 wieder eröffnet.
- Am 04.06.2016 wurde der Windpark Wrohm/Osterrade offiziell eröffnet.

TOP 4. Mitteilung und Genehmigung von über-und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.08.-31.12.2015

Beschluss:

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist der Bürgermeister ermächtigt, unerhebliche über-und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 5.000 € zu leisten.
Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung €
111000.5xxxxxx Deckungskreis / Budget Gemeindeorgane Ansatz: 8.100,00 €	Anzeige Eva Schümann; Bewirtung Abschlussveranstaltung Flurbereinigung	616,07 €
126001.0700000 Gemeindewehren Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge Ansatz: 6.100,00 €	4 AT-Geräte	502,12 €
126011.5318000 Gemeindewehren – Jugend- feuerwehr Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Ansatz: 0,00 €	Abrechnung Jugendfeuerwehr Wrohm 2015 (Produkt Jugendfeu- erwehr ab 2015 neu, sonst bei Feuerwehr)	907,20 €
331001.5***** Deckungskreis / Budget Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, Jugend, Senioren und Sport	Zuschuss an die Kirchengemeinde für Renovierungsarbeiten an der Kirche (3.000 €) gem. Beschluss vom 02.04.2015; Zuschüsse an Vereine	1.384,22 € (818,31 € bereits mitgeteilt)

Ansatz: 3.100,00 €		
331001.5429000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, Jugend, Senioren, Sport Reisekosten Schulhelferin Ansatz: 0,00 €	Fahrtkosten Britta Hennings	131,89 €
362202.5331000 Jugenderholungsfreizeiten Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen Ansatz: 100,00 €	Zuschüsse zu Jugenderholungsmaßnahmen	92,00 €
365004.5452997 KiTa u.ä. allgemein Aufw. aus GKZ-übergreifenden Leistungsverrechnungen Ansatz: 0,00 €	Verwaltungskostenanteil KiTa 2015	400,00 €
424003.0901000 Freibäder Geleistete Anzahlungen, Anzahlungen im Bau – Hochbaumaßnahmen Ansatz: 0,00 €	Zement, Betonstahl, Betonkies	851,34 €
523001.5221000 Denkmalschutz und -pflege Unterhaltung Ansatz: 0,00 €	Restaurierung Kanone	1.995,21 €
541002.0450000 Straßenbeleuchtung Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen Ansatz: 0,00 €	Neuanschluss Strom Neuenfähre 37	921,06 €
541002.5xxxxxx Deckungskreis / Budget Straßenbeleuchtung Ansatz: 3.500,00 €	Diverse Reparaturen; Umstellung der Zeitschaltuhr	336,42 €
552001.5313000 Öffentliche Gewässer Allg. Umlagen an Zweckverbände Ansatz: 900,00 €	Geringfügig höherer Sielverbandsbeitrag	303,49 €
553002.2360000 Friedhof Wrohm Sonderposten Dauergrabpflege Ansatz: 0,00 €	Kündigung einer Grabstätte	2.202,70 €
553002.5041000 Friedhof Wrohm Beihilfen und Unterstützungs-	Arbeitsmedizinische Betreuung	17,94 €

leistungen und dgl. Für Beschäftigte Ansatz: 0,00 €		
553002.5xxxxxx Deckungskreis / Budget Friedhof Wrohm Ansatz: 4.200,00 €	Diverse Friedhofsarbeiten	1.001,14 €
611001.5592000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen Ansatz:400,00 €	Erstattungszinsen	371,25 €
Gesamt:		12.034,05€

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
365004.5***** Deckungskreis / Budget Kindertagesstätten Ansatz: 107.800,00 €	Betriebskostenabrechnung KiTa Wrohm mit dem Rentamt, Vorauszahlungen und Abrechnungen.	3.119,08 € (31.176,23 € bereits genehmigt)
611001.5341000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen Gewerbsteuerumlage Ansatz:13.800,00 €	Höhere Gewerbesteuerumlage	39.204,00 €
Gesamt		42.323,08 €

Die Mehraufwendungen/ -auszahlungen im Bereich Kindergarten werden zum Teil durch Mehrerträge/ -einzahlungen durch Erstattungen von anderen Gemeinden gedeckt.

Die restlichen Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen werden durch höhere Erträge und Einzahlungen bei den Gewerbesteuern gedeckt.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5. Sachstandsbericht der Teilfortschreibung des Regionalplanes Sachthema Windenergie

Der Bürgermeister gibt anhand einer Präsentation einen umfassenden Überblick über den aktuellen Sachstand der Teilfortschreibung des Regionalplanes.

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Die Gemeinde Wrohm hält derzeit 70 Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG zu einem Wert von **288.560,30 €**.

Nach Ablauf des Beteiligungszeitraumes 2011 bis 2016 hat die Netz AG am 29.02.2016 ein neues Beteiligungsangebot unterbreitet, das folgenden Inhalt hat

neuer Aktienwert	4.695,24 €
neue Garantiedividende	152,11 € bzw. 3,24 %
neue Mindestkaufhöhe	100.000,00 €

Die neue Garantiedividende von 152,11 € wird auch für in 2011 erworbene Anteile gewährt, was prozentual ausgedrückt 3,69 % bedeutet.

Das Schleswig-Holsteinische Innenministerium hat die kommunalrechtliche Zulässigkeit einer neuen Beteiligung mit Erlass vom 29.01.2016 festgestellt.

Berechnungsbeispiel:

Stückzahl Aktien 140 x 152,11 Garantiedividende =	21.295,40 €
abzüglich 15 % Kapitalertragsteuer	3.194,31 €
abzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf KapErtrSt	175,69 €
Nettoertrag	17.925,40 €

zu reduzieren um 6.000 € aus 1 % geschätztem Darlehenszins für eine an den Aktienkauf gebundene Darlehensaufnahme über 600.000 €.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, gegenüber der Schleswig-Holstein Netz AG folgende Willenserklärung abzugeben:

Das Aktienpaket aus dem Beteiligungszeitraum 2011 bis 2016 wird nicht gekündigt, sondern um 70 Stück zum Gesamtkaufpreis von **328.666,80 €** für den neuen Beteiligungszeitraum 2016 bis 2021 aufgestockt

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016

Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Wrohm für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 95b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 16.06.2016 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträ-

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	gegenüber bisher EUR	ge nunmehr festgesetzt auf EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	5.500	0	862.100	867.600
Gesamtbetrag der Aufwendungen	3.000	0	862.000	865.000
Jahresüberschuss	2.500	0	100	2.600
Jahresfehlbetrag	0	0	0	0
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Ver- waltungstätigkeit	5.500	0	862.100	867.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Ver- waltungstätigkeit	3.000	0	862.000	865.000
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitions- tätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	338.100	0	641.900	980.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitions- tätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	365.600	0	639.300	1.004.900

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

- | | | | | | | |
|---|------------|---------|-----|-----|---------|-----|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | von bisher | 288.600 | EUR | auf | 600.000 | EUR |
|---|------------|---------|-----|-----|---------|-----|

Beschluss:

Die 1.Nachtragshaushaltssatzung sowie der 1.Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Wrohm für das Haushaltsjahr 2016 wird beschlossen.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüros für den Kindergarten

Beschluss:

Vorbehaltlich der positiven Entscheidungen der Gemeinden Dellstedt und Süderdorf zur Erweiterung des Kindergartens um eine Familiengruppe, wird der Bürgermeister ermächtigt, mit einem Planungsbüro einen Ingenieurvertrag zur Planung und Ausführung zu verhandeln.

Stimmenverhältnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Seitens der Gemeindevertretung gibt es keine Eingaben und Anfragen.

(Lahrsen)
Vorsitzender

(Herzberg)
Protokollführerin